

Bald kommt der Tag,
an dem dein Leben als Biker
nicht mehr dasselbe sein wird

Val Gardena - Dolomites 18.06.2016



DAS MOUNTAINBIKE IN DEN DOLOMITEN: DER NEUE MEILENSTEIN DES TOURISMUS BAUT AUF DEN SPUREN DER HEROes

Die Dolomiten werden immer Bike-freundlicher. Auf den neuen HERO Trails, die rund um den Sellastock angelegt wurden, können leidenschaftliche Mountainbiker, aber auch am Offroad-Biken interessierte Anfänger jetzt die emotionsgeladene Erlebniswelt des HERO Südtirol Dolomites kennenlernen.

Zum Herunterladen der Bilder die Felder im Text oder folgenden Link anklicken:

<http://www.cometapress.it/fotogallery-hero-suedtirol-dolomites-hero-trails/>

Die Dolomiten gelten als eine der schönsten Landschaften der Welt. Mit ihren zackigen Gipfeln, mit hellgrauen Felswänden, die sich zum Sonnenuntergang leuchtend rosa färben, und mit ihrem vielfältigen Ökosystem hat sich diese einzigartige Gebirgswelt den Ehrentitel eines UNESCO-Welterbes verdient.

Das Mountainbike ist der ideale Weg, um die „Bleichen Berge“ intensiv und in direktem Kontakt mit der Natur kennenzulernen. Aus dieser Überzeugung heraus wurde im Jahr 2010 der **HERO Südtirol Dolomites** ins Leben gerufen, das härteste Mountainbike-Rennen der Welt. Seit nunmehr sieben Jahren erweisen sich die Felswände des Sellamassivs immer mehr als natürlicher Lebensraum für Offroad-Radfahrer – vor allem auch dank des Einsatzes der örtlichen Gemeindeverwaltungen, die eigene Radstrecken angelegt und somit zur Entstehung eines engen Wegenetzes beigetragen haben: Die Rede ist von schier atemberaubenden Strecken sowohl für echte Könnner als auch für weniger erfahrene Biker, die im einzigartigen Naturszenario der Dolomiten für echte HERO-Erlebnisse sorgen.

Mountainbike-Tourismus

Die Feriengebiete rund um das Sellamassiv (Gröden, Alta Badia, Fassatal, Arabba und Seiser Alm) haben daher beschlossen, in das Produkt „Mountainbike“ zu

investieren und haben neue Strecke angelegt, wobei weitgehendmöglich darauf geachtet wurde, die Radwege für Biker von denen für Wanderer zu trennen, um Mountainbikern ein sichereres, rundum positives Bike-Erlebnis zu garantieren. Damit wurde neben dem Wandern ein zweites Tourismus-Angebot geschaffen, das sich durch besondere Nachhaltigkeit auszeichnet und damit die Natur der Dolomiten schützt und intakt hält.

HERO Trails

Auf der Basis der Erfahrungen der letzten Jahre hinsichtlich des Mountainbikens in den Dolomiten entstand das Angebot **HERO Trails**: In Zusammenarbeit mit erfahrenen MTB-Guides, die in den vier Gebirgstälern rund um den Sellastock aktiv sind, wurden in diesen Tälern samt Seitentälern 70 Strecken erarbeitet, die nach Schwierigkeitsgraden unterteilt sind (leicht, mittel und für Experten). So können nun Biker aller Könnerebenen ganz nach Lust und Laune mit ihrem MTB die Dolomitenpässe auf- und abfahren und sich dabei auch der Bergbahnen bedienen.

Die Strecken bieten jedoch nicht nur unterschiedliche Schwierigkeitsniveaus, sondern unterscheiden sich auch im Hinblick auf die jeweilige „Disziplin“: Für Biker, die das Adrenalin durch die Adern rauschen lassen wollen, gibt es Single Trails; Pleasure-Trails warten auf all diejenigen Feriengäste, die sportliche Aktivität mit genussvollen Hütten-Stopps verbinden wollen, und auf den E-Bike-Trails finden all diejenigen Erfüllung, die sich beim Anstieg gern ein wenig „anschieben“ lassen.

Sicher unterwegs mit den MTB-Guides

Die HERO-Trails-Touren werden unter der Leitung erfahrener MTB-Guides aus den vier Tälern rund um den Sellastock angeboten. Sie begleiten die Biker und sorgen für sichere Fahrt, weil sie die den Fähigkeiten der Fahrer angemessenen Strecken auswählen. Doch diese Schutzengel des Mountainbikens erklären unterwegs auch die Landschaft, so dass die Biker beim Radeln interessante Einblicke in Geschichte, Kultur und Traditionen der Dolomiten erhalten – und somit eine wirklich runde Erfahrung machen. Die Guides helfen außerdem auch mit wertvollen Technik-Ratschlägen, erklären, wie man richtig tritt und auf Bergpfaden fährt, speziell bei der Abfahrt. Außerdem sind sie als echte Profis auch perfekt dazu in der Lage, unterwegs alle möglichen Defekte am Bike zu beheben und den Mountainbikern bei physischen Problemen zu assistieren.

HERO Trails: Anmeldung per Mausclick

Eine HERO-Trails-Tour lässt sich ganz einfach mit wenigen Mausclicks organisieren: Auf der Seite herotrails.bike wählt man seinen **HERO Trails** auf der Basis der persönlichen Vorlieben und eigenen technischen Fähigkeiten aus. Man kann sich für eine einzige Tagestour ebenso entscheiden wie für ein drei- oder fünftägiges Tourenprogramm. Auf der Seite kann man auch gleich seine Unterkunft in den Beherbergungsbetrieben der vier Täler buchen. Dazu wählt man dann noch den Bikepass für die Benutzung der Bergbahnen: Die **Dolomiti Supersummer Card** gibt es wahlweise als Tageskarte oder in der Formel 3-aus-4- sowie 5-aus-7-Tagen. Diese Dolomiti Supersummer Cards ermöglichen die freie Benutzung der Bergbahnen in den 12 Tälern der Dolomitengebiets – Biketransport natürlich inbegriffen.

Buchung der HERO Trails auf www.herotrails.com

Diese neue Form des Tourismus ohne Umweltauswirkungen entwickelt sich kräftig, genauso wie der HERO Südtirol Dolomites, bei dem 2015 die UCI Marathon Weltmeisterschaften ausgetragen wurden. Auch heuer wird er wieder Tausende Mountainbiker in seinen Bann ziehen, die am 18. Juni in Wolkenstein am Start stehen werden, mit einem einzigen Ziel: zu Helden zu werden.



HERO Trails – eine Tour pro Tal

SEISER ALM

PANORAMATOUR SEISER ALM

Mit der Kabinenbahn geht es es erst von St. Ulrich auf die Seiser Alm hinauf, einer einzigartigen Berglandschaft. Wir biken über die ausgedehnteste Hochalm Europas. Traumhafte Aussichten und Bikewege machen diese Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Länge: 28,61 km

Höhenunterschied: 435 m

Mittagessen: Gostner Schwaige

ALTA BADIA

PIZ ENDURO TOUR

Alta Badia wartet mit einer Enduro-Tour für erfahrene Biker auf, die von Colfosco (1.568 m) über die Hochebenen von Piz La Ila und Piz Sorega nach Badia (1.324 m) führt. Die Strecke ist 48,7 km lang (davon 38,4 km mit dem Fahrrad) und weist einen Gesamthöhenunterschied von 3.480 m auf (davon 800 m zu radeln). Für die Aufstiege werden auch Bergbahnen benützt.

Länge: 48,7 km

Höhenunterschied: 3.480 m, zu radeln 800 m

Mittagessen: Hütte I Tablà

ARABBA

RED ROCK ENDURO TOUR

Herrliche Tour auf Singletrails durch das Tal von Fodom, wo die meiste Zeit die Marmolada – Königin der Dolomiten – die beeindruckende Kulisse bildet. Nach ein paar interessanten Trails im Gebiet von Arabba geht es über einen reizvollen, technischen Weg zum Padon-Pass hoch. Hier wird Mittagspause gemacht und das grandiose Panorama vom Civetta bis zur Marmolada genossen. Weiter geht es auf einem Naturweg nach Davedino, einem idyllischen kleinen Dorf, das die Zeit wunderbar überstanden hat.

Länge: Km 35

Höhenunterschied: zu radeln 1.100/1.300 m
Mittagessen: Hütte Padon

FASSATAL FREERIDE VAL DI FASSA

Die längste und adrenalinreichste Singletrail-Tour: Beim Belvedere Freeride können sich die Biker auf einer 7 km langen Abfahrt über 800 Höhenmeter in die Tiefe stürzen! Start ist am Pordoijoch beim Col dei Rossi (2.383 m), Ziel in Canazei (1.440 m), wo ihr als ein anderer Mensch vom Bike klettern werdet!

Länge: individuell

Höhenunterschied: individuell

Mittagessen: Hütte Crepes de Sela

GRÖDEN SELLA GRAVITY TOUR

Spektakuläre Singletrail-Tour rund um das majestätische Sellamassiv. Sie verbindet acht Singletrails mit einer Gesamtlänge von 34 km und 4.570 m Höhenunterschied im Downhill (450 hm müssen bergauf gebikt werden).

Länge: 34 km

Höhenunterschied: 4.570 m, davon 450 bergauf zu radeln

Mittagessen: Micky's Grill Arabba



ORGANISATION

Komitee Hero Südtirol Dolomites
Str. Meisules, 213
I-39048 Wolkenstein (BZ)

Tel. +39 0471 777910
www.herodolomites.com

PRESSESPRECHER

COMeta Press / Carlo BRENA

tel. 331/5985454

www.cometapress.it – info@cometapress.it

Gernot MUSSNER

M: +39 328 68 54 619

E: gernot@musscomm.it

